

2015-03-16

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Waldersee am 24.02.2015

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:20 Uhr  
**Sitzungsort:** Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b  
**Teilnehmer:** Herr Ehm, Frau Andrich, Herr Dr. Möbius, Herr John,  
Herr Herbst, Frau Dr. Schulze

### Es fehlten:

Trocha, Harald entschuldiigt

**Gäste:** Herr Pippig, Regionalbereichsbeamter  
Herr Gitter, Redakteur MZ  
Frau Piotrowsky, MA Heimatverein Waldersee e.V.

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ehm eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die öffentliche Bekanntmachung und die Einladung form- und fristgerecht ausgereicht worden sind und das Beschlussfähigkeit besteht. Von 7 OR-Mitgliedern sind 6 anwesend. Herr Trocha ist entschuldigt.

#### 2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur TO liegen nicht vor.  
Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)**

#### 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2015 (öffentl. Teil)

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.

Die Niederschrift wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

#### **4. Empfehlung des OR Waldersee auf Einstellung von Planungsmitteln für die Vorplanung "Tor zum Gartenreich - Jonitzer Mühle - Luisium-sallee" in 2015 aus dem Budget der Ortschaften**

Herr Ehm stellt den Beschlussvorschlag vor. Hintergrund für die Empfehlung bildet die Untersetzung des im HH 2015 vom Ref. 08 angemeldeten Platzhalter für Planungsleistungen von LEADER-Vorhaben. Ohne eine Untersetzung der Mittel mit konkreten Projekten werden keine Mittel im HH eingestellt.

In der Beratung der Ortsbürgermeister am 29.01.2015 wurde beschlossen, entsprechende Projekte aus den Projektideen zu LEADER herauszunehmen und dafür Planungsleistungen zu beantragen. Das Ref. 08 wurde aufgefordert, dies entsprechend zu untersetzen.

1. Die im Jahr 1998/99 erarbeitete umsetzungsorientierte Rahmenplanung „Tor im Gartenreich – Bereich Jonitzer Mühle/Luisium“ ist im Rahmen der EXPO 2000 entstanden. Die Rahmenplanung soll Grundlage der Erarbeitung eines LEADER-Vorhabens werden.
2. Der OR Waldersee empfiehlt, dass Mittel aus dem Budget der Ortschaften in 2015 für die Vorplanung des o.g. Vorhabens eingestellt werden. Die Vorplanung dient der Antragstellung auf Förderung über LEADER, die im Herbst 2015 bei der LAG einzureichen ist. Mit der Umsetzung der Maßnahmen ist frühestens ab 2016 zu rechnen.
3. Die Umsetzung der Maßnahme „Tor zum Gartenreich (Bereich Jonitzer Mühle – **Luisiumsallee**) ist im Rahmen der Teilraumkonzeption dem Themenbereich Verkehr - regionales Radwegenetz – Erstellung eines kreisübergreifenden koordinierten Ausbauprogramms zugeordnet. Der Europäische Fernwanderweg E 11 (Nordsee-Harz-Masuren) kommt aus dem Tiergarten, verläuft an der Jonitzer Mühle vorbei, folgt der ehemaligen Fernwärmetrasse bis zur Eisenbahnbrücke und führt dann zum Luisium.

Gesetzliche Grundlagen: § 84 (1) ; (4) und (8) KVG

#### **Zw.-information TBA:**

Durch das TBA erfolgte die Mittelanmeldung für den „Ausbau der Luisiumsallee ab Sportplatz bis Deichquerung, die gleichzeitig als Verteidigungsweg für den Hochwasserschutz benötigt wird, über das ALFF. Sofern die Förderung bestätigt wird, erfolgt eine 100 %ige Förderung aus Mitteln des Hochwasserschutzes. Die Umsetzung des Vorhabens würde dann in 2015/6 erfolgen.

Der OR stimmt der Empfehlung auf Einstellung von Planungsmitteln zur Untersetzung des Budgets Ortschaftsräte in 2015 zu, sofern nicht die Mittelanmeldung über den Hochwasserschutz genehmigt wird.

Die Mittelanmeldung sollte ggf. kurzfristig noch in 2015 zur Untersetzung des angemeldeten Platzhalter LEADER erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)**

**5. Empfehlung des OR Waldersee auf Bereitstellung von Planungsmittel für die Vorplanung des LEADER-Vorhabens "Tor zum Gartenreich - An der Jonitzer Mühle mit Haltepunkt, Parkplatz, Info-Pavillon sowie Grüngestaltung**

Herr Ehm stellt die o.g. Beschlussvorlage vor und bittet den OR hier Zustimmung zu signalisieren. Äquivalent der Verfahrensweise zu TOP 4 ist auch diese Empfehlung zu sehen.

1. Die im Jahr 1998/99 erarbeitete umsetzungsorientierte Rahmenplanung „Tor im Gartenreich – Bereich Jonitzer Mühle/Luisium“ ist im Rahmen der EXPO 2000 entstanden. Die Rahmenplanung soll Grundlage der Erarbeitung eines LEADER-Vorhabens werden.
2. Der OR Waldersee empfiehlt, dass Mittel aus dem Budget der Ortschaften in 2015 für die Vorplanung des o.g. Vorhabens eingestellt werden. Die Vorplanung dient der Antragstellung auf Förderung über LEADER, die im Herbst 2015 bei der LAG einzureichen ist. Mit der Realisierung der Maßnahmen ist frühestens ab 2016 zu rechnen.
3. Die Umsetzung der Maßnahme „Tor zum Gartenreich Bereich Jonitzer Mühle/Luisium“ ist das Ergebnis der Teilraumkonzeption für das Dessau-Wörlitzer Gartenreich. Sie erhebt den Anspruch, rahmensetzend für die zukünftige Entwicklung in diesem besonderen Kultur-, Lebens- und Wirtschaftsraum des Gartenreichs zu sein. Das Tor an der Jonitzer Mühle verdient auf Grund seiner Priorität in der Teilraumkonzeption, wegen seiner besonderen Lage (u.a. an einer Nahtstelle zwischen bebauter Stadt und Gartenreich), direkt an der Gartenreich-Hauptstraße, in unmittelbare Nähe zum Kleinod Luisium und zur Innenstadt und wegen der Vielzahl bereits laufender Aktivitäten und der dringenden Notwendigkeit der Koordinierung eine besondere Aufmerksamkeit.
4. Das Vorhaben untergliedert sich in 4 Teilabschnitte.
  - 4.1 Ausbau Parkplatz (Teilstück ist durch Herrichtung der Baustelleneinrichtung des Bauvorhabens Luisiumsallee in 2003/4 entstanden) – **komm. Projekt**
  - 4.2 Stromag Parkplatz umbauen, niedriger legen – **Unternehmen**
  - 4.3 Verlegung Haltepunkt DWE – **Unternehmen**

Herstellen schienengleicher Wegeübergang von der Luisiumsallee zum Weg an der Jonitzer Mühle – **komm. Projekt in Zusammenarbeit mit Unternehmen**

#### 4.4 Pavillon Gartenreich-Tourismus errichten bzw. unterbringen im Mühlengebäude – **privates Projekt**

Gesetzliche Grundlagen: § 84 (1) ; (4) und (8) KVG

Der OR Waldersee stimmt einstimmig der vorliegenden Empfehlung zum Einstellen von Planungsmitteln für das HHJ 2015 zu.

Die Planungsleistungen (Phase 1 und 2) sind Voraussetzung, um im Herbst 2015 Anträge auf Fördermittel über die LAG Mittlere Elbe/Fläming stellen zu können.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)**

## **6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

### **6.1 Mitteilungen der Ortschaftsräte**

Herr Ehm informiert

- über den Ortstermin gemeinsam mit dem Amt 66-3 am 03.02.2015 an der Pumpstation Birnbaumweg  
Vor Ort wurde darüber informiert, dass Mittel aus dem Hochwasserschadensbeseitigungsprogramm für die Reparatur der Pumpstation Birnbaumweg genehmigt sind. Die Vorstellungen des OR und des TBA bezüglich der Reparatur sind zu 100 % erfüllt, die Baumaßnahme soll noch in diesem Jahr umgesetzt werden.
- Über das Gespräch am 23.02.2015 mit Herrn Puhlmann, GF Biospärenreservat, Herrn Rast, WWF und Herrn Beisitzer, LHW bezüglich Erläuterung des Vorhabens „Ausbau wilde Mulde“. Das Vorhaben ist dem Bundesprogramm biologische Vielfalt zuzuordnen.  
Im Gespräch hat Herr Ehm die Bedenken des OR vorgetragen Die Maßnahme greift in die Lebenswelt der Ortschaft ein. Des Weiteren hat er bemängelt, dass eine Beteiligung der betroffenen Ortschaftsräte (Törten, Mildensee, Waldersee, Sollnitz und Kleutsch) nicht erfolgt ist. Lt. Aussage von Herrn Rast ist die Verwaltung der Stadt Dessau-Roßlau beteiligt worden. Die Zustimmung zu dem Vorhaben wurde signalisiert.

Im Anschluss an das Gespräch wurde übereingekommen, dass eine gemeinsame Veranstaltung zur Vorstellung und Erläuterung des Vorhabens „Ausbau wilde Mulde“ mit den betroffenen Ortschaftsräten erfolgen soll.

Als Termin wurde Dienstag, der **14.04.2015, 18.00 Uhr, Ratssaal, Rathaus Waldersee** vorgeschlagen.

**FL.:**

Herr Ehm beauftragt Frau Krüger, Ref. 08 die unten aufgeführten Teilnehmer zu der. Veranstaltung einzuladen.

- . Herr Puhlmann, GF Biosphärenreservat
- . Herr Rast, WWF
- . Herr Beisitzer, LHW
- . Mitglieder der OR Sollnitz, Kleutsch, Mildensee, Waldersee und OBR Törten
- . Frau Nöthen, [cn@novotrend.de](mailto:cn@novotrend.de), Mitgl. TEL West
- . beteiligte Ämter der Stadt Dessau-Roßlau

(ist erfolgt)

### **Herr Herbst**

- Informiert über die Veranstaltung „Osterfeuer“. Am 04.04.2015 findet am dem Sportplatzgelände die Veranstaltung statt. Am Tage ist für die Kinder ein Programm vorgesehen. Am Abend findet neben einem Lampionumzug durch den Ort das alljährlich stattfindende Osterfeueranzünden statt. Konkretere Angaben werden nachgereicht.

## **6.2 Mitteilungen der Verwaltung**

### **Referat 08**

- Übermittlung der Alters- und Ehejubiläen für März 2015 ( Eintragungen)
- aktuelle EWZ mit HWS in Waldersee: **Stand 31.01.2015 – 2.464 Einwohner**
- Übermittlung der öffentlichen Bekanntmachungen Ausschusssitzungen, SR-Sitzungen

### **Gelebte Demokratie Ds.-Rsl.**

- Aufruf zur Teilnahme an der Bildung einer Menschenkette für Dessau-Roßlau unter dem Thema „Bunt statt Braun“ – gemeinsam gegen den Naziaufmarsch am 7.03.2015

**FL:** Aushang des Plakats im Schaukasten/Aufruf des OR an die Bürger Waldersee' s sich zu beteiligen.

### **Capriccio**

- Aushang Plakat „Come Together – Best of Beatles im Konzert“ am Mittwoch, den 25.03.2015, 18.00 Uhr in der Bibliothek Roßlau, Hauptstr. 11

### **Amt 65**

- Aktualisierung des internen Telefonverzeichnisses (Stand 30.1.2015)

### **Umweltamt**

- Übermittlung der Termine der Deichschau für Sollnitz, Kleutsch, Mildensee, Törten, Waldersee, Groß- und Kleinkühnau, Roßlau  
Hier für die OL Waldersee: **15.04.2015; 9.00 Uhr** Dessau Autobahnzubringer Ost (Poetenwall) bis Jonitzer Mühle einschl. Wasserstadt – Deich Luisium“  
per e-mail am 16.02.2015 an OBM übermittelt  
**FL:** Aushang im Schaukasten – **V: OR Waldersee**

### **6.3            Stellungnahmen der Verwaltung zu offene Anliegen**

e-mail vom 18.02.2015 an Amt 66-1

#### **Herr Ehm – Pflege des Straßengrabens der L 133 vom OA Waldersee bis zum Schwedenhaus**

Über das Anliegen wurde der zuständige Baulastträger, der LSBB Straßenmeisterei Zerbst telefonisch informiert. Gemäß der Zusage des Straßenmeisters werden entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

zu TOP 5.1 vom 27.01.2015

#### **Anonyme Anzeige bezüglich Einschränkung der Sichtverhältnisse an der Einmündung Kreisstraße/An der Igellache**

Eine Kontrolle am 16.02.2015 hat gezeigt, dass keine Sichtbehinderung durch Bewuchs bei der Ausfahrt an der Einmündung „An der Igellache“ zur „Kreisstraße“ Besteht. Gemäß StVO ist das Parken auf der Fahrbahn und auf dem Seitenstreifen im besagten Abschnitt der Kreisstraße verboten. Parken dennoch Fahrzeuge auf dem Seitenstreifen handelt es sich hier um eine Ordnungswidrigkeit, diese kann beim SOD, unter Tel. 204 2800 angezeigt werden.

zu TOP 4.4.2 vom 27.01.2015

#### **Herr Ehm – Kontrolle ruhender Verkehr in Höhe der Einmündung Vockeroder Straße/Goltewitzer Str. 1**

Kontrollen durch den SOD erfolgen fortlaufend.

Die Auswertung erfolgt in Kürze. Der OR wird zu gegebener Zeit informiert.

Herr Ehm :

Auf der westlichen Seite der Vockeroder Straße befindet sich eine städtische Grünfläche. Sofern für die Müllentsorgung ggf. eine Ausweichfläche in der Vockeroder Straße erforderlich ist, sollte dies geprüft werden.

V: Amt 66 i.V.m. Amt 32

#### **Kontrolle/WV 28.04.2015**

zu TOP 4.4.1 vom 27.01.2015

#### **Herr Dr. Möbius – Anfrage bezüglich Asphaltierung des Radweges von Dessau bis zur Solitüde**

Am Radweg auf dem Territorium der Stadt Dessau-Roßlau sind keine Veränderungen geplant. Der LK Wittenberg wird den in seiner Baulast befindlichen Radweg zwischen Dessau-Roßlau und Wörlitz nach vorliegenden Informationen im Jahre 2015 mit einer Asphaltbefestigung versehen.

zu TOP 9.2 vom 25.11.2014

#### **Frau Dr. Schulze – Breitbandversorgung in den Vororten**

Es gibt noch keine konkrete technische Planung zu geografisch benannten Punkten in Dessau-Roßlau. Eine Planung kann hier nicht standortbezogen erfolgen, sondern muss ganzheitlich vorgenommen werden. Um hier eine Zentralisierung der Anfragen zu erreichen und darüber die Fördermöglichkeiten zu ermitteln, gibt es in der 7. KW einen Termin beim Oberbürgermeister. Über die Ergebnisse wird berichtet.

V: DATEL

#### **Kontrolle**

zu TOP 9.1 vom 25.11.2014

**Herr Dr. Möbius – Spülung der Kanäle in der OL Waldersee – Hinweis zu Stellungnahme vom 27.01.2015**

Der Hinweis von Herrn Dr. Möbius wurde überprüft. Es konnte kein Zusammenhang mit dem Heckenbewuchs und einer Geruchsbelästigung festgestellt werden.

Herr Dr. Möbius:

Die Straßenschäden deuten darauf hin, dass der Kanal in Höhe der Einfahrt Gärtnerei Matthey gebrochen ist. Es wird um Kontrolle und Rückinformation bis 31.03.2015 gebeten.

V: Amt 66-1 i.V.m. DESWA

**Kontrolle/WV 31.03.2015**

zu TOP 6 vom 25.11.2014

**Informationen des OBM über Hochwasserkonferenz bzw. Vorliegen eines hydronummerischen Gutachtens**

Die Anfrage zur Hochwasserkonferenz oder hydronummerischen Gutachten ist nicht konkret genug. In der jüngsten Vergangenheit hat sich die untere Wasserbehörde zu ausgesuchten Konferenzen, z.B. die Sitzung der Hauptverwaltungsbeamten, für eine Schwerpunktsetzung beim Anschluss des Planfeststellungsverfahrens für den Deich Möster Höhen eingesetzt. Dafür wurde Herr OB Kuras mit entsprechenden Informationen ausgestattet. In der Zwischenzeit ist es gelungen, den Planfeststellungsabschluss zur Deichbaumaßnahme Möster Höhen herzustellen. Für alle übrigen wichtigen Hochwasserschutzmaßnahmen in und um Dessau-Roßlau übersende ich nachfolgend eine Zusammenstellung der Vorbereitungs- und Umsetzungsstände für die wichtigsten Maßnahmen.

Kurzform der wichtigsten Informationen zu Hochwasserschutzmaßnahmen in und um Dessau-Roßlau, Stand Januar 2015 – Unterlagen wurden im Rahmen der SR-Sitzung an alle Mitglieder des SR ausgereicht

(siehe Anlage 1 – wurde allen OR-Mitgliedern übergeben)

Herr Dr. Möbius konkretisiert die Anfrage:

Es geht darum, ein hydrologisches Gutachten in Auftrag zu geben. Unter anderem sollte die Entwässerung in der Ortslage bei starken Regenereignissen untersucht werden. Das Grabenkataster und die Daten der Hochwasserereignisse sind hier zu berücksichtigen. Im Ergebnis des Gutachtens lassen sich weitere Schwerpunktaufgaben, wie beispielsweise die Reaktivierung nicht mehr vorhandener Gräben etc. ableiten. Die Maßnahme dient dem Hochwasserschutz und dem Schutz bei starken Regenereignissen in der Ortslage Waldersee.

**Das Fachamt** wird gebeten zu prüfen, inwieweit Mittel für ein hydrolog. Gutachten im Haushalt beantragt und ausgewiesen werden können.

Dabei sollte der Einsatz von Fördermitteln geprüft werden.

V: Amt 66-3

**Kontrolle/WV Juni 2015**

zu TOP 7.5.1 vom 16.09.2014

**Herr Trocha – Austausch der Bohle bzw. Befestigung loser Bohlen am BW 35 – Wörlitzer Brücke der DWE**

Die Arbeiten sind über den Unterhalt beauftragt. Der Abschluss ist bis März 2015 vorgesehen (siehe auch Pressemitteilung vom 12.02.2015 an den OBM bezüglich Sperrung des öffentlichen Gehweges an der Muldebrücke der Dessau-Wörlitzer Eisenbahn – „Im Zeitraum 23.2. bis 31.3.15 wird die Erneuerung des Holzbohlenbelages an den beiden Strombrücken und der letzten Flutbrücke der Muldebrücke der Dessau-Wörlitzer Eisenbahn erfolgen. Dies erfordert eine Vollsperrung des Gehweges jeweils Mo – Fr 07.30 – 17.00 Uhr. In den übrigen Zeiten bzw. wenn witterungsbedingt nicht gearbeitet werden kann, ist der Gehweg benutzbar.

zu TOP 7 vom 08.07.2014

### **Sonstiges**

#### **7a) Prioritätenliste des OR Waldersee für 2015**

Die Prioritätenliste wurde den zuständigen Fachämtern mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort übergeben.

Anmerkung:

Zwischenzeitlich liegt der 3. Entwurf Finanzplan investiv vor. Die Ämter werden um Stellungnahme zu den Vorhaben aus den Prioritätenlisten der OR gebeten.

z.Ktn.: Ref. 08, Amt 40, 60, 61, 66, Koord.stelle, EB Stadtpflege

**Kontrolle/WV 31.03.2015**

zu TOP 4.4.3 vom 27.05.2014

#### **Herr Glocke – behindertengerechter Zugang zum Anleger am Kornhaus**

Gegenwärtig wird geprüft, ob entsprechende Mittel im kommenden Jahr wieder eingestellt werden. – Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 80

**Kontrolle 2015**

## **6.4 Anfragen der Ortschaftsräte**

### **6.4.1 Herr Ehm**

Regt an, den schon im vergangenen Jahr oftmals beanstandeten Zustand der Asphaltfahrbahn in der Kreisstraße in seiner gesamten Breite mit einer Oberflächenbehandlung zu versehen.

Die 2014 durchgeführte punktuelle Instandsetzung der Fahrbahn in der Kreisstraße ist unbefriedigend.

Um Prüfung und Rückinformation bis 28.04.2015 wird gebeten.

V: Amt 66-1

**Kontrolle/WV 28.04.2015**

### **6.4.2 Herr Ehm**

Bittet um Überprüfung und Instandsetzung der Umgehungsstraße, hier in Höhe Zubringer B 185/Alte Mildenseer Straße/Am Wall (beim Griechen).

Um Prüfung und Rückinformation bis 28.04.2015 wird gebeten.

V: Amt 66-1

**Kontrolle/WV 28.04.2015**

### **6.4.3 Herr Herbst**

Fragt an, ob geplant ist, die Gaststätte „Altes Zollhaus“ wieder in Betrieb zu nehmen?

#### Anmerkung über Gespräch mit Amt 66-2

Die reine Gaststätte und der Biergarten sind Privateigentum. Der Eigentümer hat erklärt, den Gaststättenbetrieb lediglich während der Bauphase einzustellen. Sobald die Baumaßnahme beendet ist, soll der Betrieb wieder aufgenommen werden. Lediglich der Anbau „Saal“ muss der neu gebauten Verkehrsanlage weichen (komm. Eigentum).

#### **6.4.4 Herr Ehm**

Verweist auf den Artikel in der Mitteldeutschen Zeitung zum Kreuzungsbereich B 185/Breitscheidstraße und den Bemühungen des OR Mildensee, hier eine Lösung zu schaffen.

Der OR regt an, die Rotphase zu kontrollieren, ggf. ist im Vorfeld durch ein gelbes Blinklicht auf die Ampel hinzuweisen.

Alternativ wäre auch die Installation eines Blitzers (Überfahren der Rotphase) zu prüfen.

z.Ktn.: Amt 32

### **7. Einwohnerfragestunde**

#### **7.1 Herr Fromm (Tel. 0174/6199337)**

Liegt eine Bestätigung einer Seuche für Dessau-Roßlau vor und erfolgen Kontrollen der Stallhaltungspflicht?

Der SV wurde telefonisch dem Amt 53-2 übermittelt.

Seit dem 02.03.2015 ist die Stallhaltungspflicht für Geflügel im Stadtgebiet Dessau-Roßlau aufgehoben.

### **10. Schließung der Sitzung**

Herr Ehm stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR findet am 31.03.2015 statt.

Dessau-Roßlau, 17.03.15

---

Lothar Ehm  
Vorsitzender Ortschaftsrat Waldersee

Christel Krüger  
Schriftführer